

## Kath. Seelsorgeeinheit Au-Berneck-Heerbrugg

### Editorial

von Petra Fluri, Religionspädagogin

Am 14. Februar feiert die Kirche den Heiligen Valentin.

Dieser Tag ist als Valentinstag bekannt. Nun denken Sie bestimmt an viele Blumen- und Schokoladengrüsse sowie andere Geschenke, welche an den verschiedensten Verkaufsstellen angeboten werden. Doch wie kam es dazu?

Valentin hat sich gegen das Verbot der Eheschliessung durch einen Priester gestellt. Er hat junge Paare verheiratet und hat ihnen Blumen aus seinem Garten geschenkt. Ehen die durch ihn geschlossen wurden, so sagte man, standen unter einem guten Stern.

Im 14. Jahrhundert wurde es zum Brauchtum Valentin als Patron der Liebenden zu feiern. So lebten zum Beispiel in Frankreich und England Frau und Mann für ein Jahr zusammen, nachdem sie sich gegenseitig am Valentinstag ein Verlobungsgeschenk überreicht haben. Nach dieser einjährigen Verlobungszeit konnten die beiden entscheiden, ob sie heiraten wollten oder wieder getrennte Wege gehen.

Auch überbrachten die Männer am Valentinstag der Frau ihrer Wahl einen Blumenstraus. Je früher am Morgen umso besser. Denn nach der Volksüberlieferung würde das Mädchen den Mann heiraten, den sie an diesem Morgen zum ersten Mal gesehen hat.

### Überparreiliche Mitteilungen

#### Ökum. Taizé-Gebet

So 18.02. um 19.30 Uhr in Heerbrugg

#### Atempausen für die Seelen –

#### Spuren Gottes im Alltag entdecken

#### Ökum. Exerzitien im Alltag

Am Mo 19.2., Mo 26.2., Mo 4.3., Mo 11.3., Mo 18.3. um 19.30 Uhr im kath. Pfarreiheim in Heerbrugg mit Barbara Damaschke und Reinhard Paulzen.

Einmal innehalten mitten im Alltag – Stille suchen – Kraft schöpfen und am Leben neuen Geschmack finden – auf das Wort Gottes hören – Gott im Alltag suchen – nicht allein bleiben – sich anderen öffnen – Gott erfahren – täglich ½ Std. stilles Gebet und wöchentlicher Austausch.



Sie sehen, dass das Überbringen von Blumen den Ursprung bei Valentin hatte. Freuen Sie sich über die schöne Blumenpracht in den Geschäften und vielleicht bringen auch Sie ihrer Herzensperson einen Blumenstraus nach Hause. Das muss nicht immer am Valentinstag sein, sondern darf auch unter dem Jahr geschehen.

#### Ökum. Erwachsenenbildung Au-Be-He:

«...und beschreibe den Himmel der uns blüht» – Worauf dürfen wir hoffen?

Am Do 22.2. um 19.30 Uhr findet ein Themenabend im kath. Pfarreiheim in Heerbrugg statt mit Prof. Eva-Maria Faber. Was kommt nach dem Tod? Fragen über Fragen.

#### Weltgebetstag – Freitag, 1. März

#### Ökum. Feier zum Weltgebetstag 2024

Am Freitag, 1. März um 19.00 Uhr, findet in der evang. Kirche Au der ökum. Weltgebetstag zum Thema «Durch das Band des Friedens» statt. Die Liturgie kommt dieses Jahr aus Palästina. Das WGT-Vorbereitungsteam freut sich auf viele interessierte Mitfeiernde und lädt diese im Anschluss an die Feier zum Buffet mit Kostproben aus Palästina ein.

### AU



Kath. Pfarrei Au, Kirchweg 10 071 744 54 20  
Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8 – 11 Uhr  
email: sekretariat@kath-au.ch  
Homepage: www.kath-au.ch  
Dr. Stefan Kiesewetter, Seelsorger  
Büro Kirchweg 10 071 744 13 15  
Natel 076 295 17 54  
email: stefan.kiesewetter@kath-au.ch  
Josef Benz, Pfarrer, Berneck 071 744 12 45  
Fredy Sprenger, Mesmer 079 259 89 36  
email: mesmer@kath-au.ch

### BERNECK



Josef Benz, Pfarrer 071 744 12 45  
Email: kath.pfarramt.berneck@bluewin.ch  
Dominic Breu, Jugendseelsorger  
Büntstrasse 4 071 740 92 79  
Email: dominic.breu@kath-berneck.ch  
Petra Fluri, Jugendseelsorgerin  
Büntstrasse 4 071 740 92 79  
Email: petra.fluri@kath-berneck.ch  
Sekretariat (Di.-Vm, Fr.-Vm) 071 740 12 92  
Homepage: www.kath-berneck.ch  
Werner Matt, Mesmer 071 744 10 22  
Werner Matt, Handy 079 763 54 00

### HEERBRUGG



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 4 071 722 22 86  
Email: sekretariat@kath-heerbrugg.ch  
Reinhard Paulzen, Pastoralassistent,  
Pfarreibeauftragter 071 722 22 86  
Email: paulzen@bluewin.ch  
homepage: www.kath-heerbrugg.ch  
Josef Benz, Pfarrer, Berneck 071 744 12 45  
Paolo Jäger, Mesmer 079 545 61 17  
Email: paolo.jaeger@kath-heerbrugg.ch  
Sekretariat: Di. und Do. von 8.00–11.30 Uhr,  
Fr. von 14.00 – 17.30 Uhr.

#### IMPRESSUM

Dieser Innenteil «Seelsorgeeinheit Au-Berneck-Heerbrugg» ist eine Beilage zum Pfarreiforum. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarreiforum = Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen  
Satz und Gestaltung: C-Type GmbH, 9434 Au  
Druck: Thurnher Druck GmbH, 9434 Au



## Kath. Seelsorgeeinheit Au – Berneck – Heerbrugg



### Sternsinger brachten den weihnachtlichen Segen in die Häuser

Vom 4. bis 7. Januar gingen auch in Au (oben) die Sternsinger von Haus zu Haus, um für den guten Zweck Spenden zu sammeln und den Segen in die Wohnungen und Häuser zu bringen. Dabei wurde die schöne Summe von Fr. 13'000.00 gesammelt.

Am 5. und 6. Januar machten sich in Berneck (rechts) die Sternsinger auf den Weg, um in ihren Königskleidern den Segen für das neue Jahr in die Häuser zu bringen. Das Motto «Kinder helfen Kindern» baut Brücken zu gleichaltrigen Mädchen und Knaben in aller Welt. Dank ihres enormen Einsatzes und der grossen Unterstützung der Bevölkerung kam für das diesjährige Projekt der Missio «Segen bringen, Segen sein – in Amazonien und weltweit!» ein beachtlicher Betrag zusammen. Im Weiteren wird auch wie jedes Jahr das Waisenhaus Hogar Santa Rosa in Piura Peru unterstützt. Da es nicht möglich war, alle Häuser zu besuchen, liegen hinten in der Pfarrkirche Segenszettel zur Mitnahme bereit. Allfällige Spenden können mit dem Vermerk «Sternsingen» in den Briefkasten des Pfarramtes gelegt werden.

In Heerbrugg (unten) haben sich bei der Sternsinger-Aktion von Dienstag bis Samstag (2. – 6. Januar) insgesamt 22 Kinder auf den Weg gemacht, einige sogar superfleissig an allen vier Tagen, unterstützt von erwachsenen Begleitpersonen. Sie sammelten für das Kinderheim Bororé in São Paulo, Brasilien und brachten den stolzen Betrag von Fr. 5'600.00 zusammen.



Für die ganze Seelsorgeeinheit gilt das selbe Lob: allen Sternsingern und den Erwachsenen, welche die Sternsingergruppen begleitet haben, gebührt ein herzliches Dankeschön, ebenso wie allen grosszügigen Spendern. Dadurch ist die Sternsinger-Aktion auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg geworden

Fotos: S. Isenring, R. Paulzen, D. Breu







## 17 Firmlinge empfangen das heilige Sakrament der Firmung in Au

Am Sonntag, 19. November 2023 fand in unserer Seelsorgeeinheit ein bewegender Firmgottesdienst statt, bei dem 17 Firmandinnen und Firmanden unter der Leitung von Generalvikar Guido Scherrer das heilige Sakrament der Firmung empfangen. Die feierliche Messe, die um 09.30 Uhr in der katholischen Kirche Au begann, war geprägt von spiritueller Tiefe und festlicher Gemeinschaft!

Die Seelsorgeeinheit Au-Berneck-Heerbrugg freut sich, dass die Jugendlichen diesen wichtigen Schritt gewagt haben. Wir wünschen den gefirmten Jugendlichen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg!

Für das Firmteam: Dominic Breu



## Jugendprojekt «Auszeit»



Am Mittwoch, 29. November und am Sonntag, 3. Dezember haben Jugendliche aus der SE in Berneck und Au Adventskränze für ihre Familien gebastelt. Es sind wunderbare Kunstwerke entstanden, auf welche die Jugendlichen stolz sein dürfen. Text/Foto: Petra Fluri

## Nachgefragt in Au



**Liebe Selin Skala, gehst Du lieber Snowboard- oder Skifahren?** Im Moment noch Skifahren. Aber Snowboard will ich lernen, wenn wir jetzt mit unserer Schule in die Skiwoche

gehen. **Was reizt Dich am Snowboard fahren?** Mal ausprobieren! Den Ort von unserem Skilager wissen wir noch nicht, aber es sind ein paar gute Kolleginnen mit dabei. **Wo hast Du Skifahren gelernt?** Am Bischofsberg bei Heiden. **Wo ist die beste Skipiste?** Auf dem Bödelle. Da hat es auch nicht immer so viele Leute.

**Deine beste Erfahrung mit den Ministranten?** Die Romreise letztes Jahr. Das Zusammensein unter den Ministranten von Au-Berneck-Heerbrugg war sehr gut. Der Petersdom ist extrem eindrücklich und pompös. Wir haben die Vielfalt der italienischen Küche genossen.

**Wohin ging das Beste Deiner Blauringlager?** Nach Stäfa ZH. Auch jetzt wieder als Leiterin. Wir hatten ein grosses Gelände für Spiele und Orientierungslauf, wir waren im Züri-Zoo und im See schwimmen. **Was machst Du nach der Fach-Matura?** Ich möchte Pädagogik studieren in Rorschach für Primarschullehrerin. Die Idee dazu hatte ich schon lang im Kopf. In der Primarstufe kann man die Grundsteine legen, es geht weniger um Repetier-Wissen.

**Wie hast Du Deine Firmung erlebt?** Es war eine schöne Feier, das Zusammenkommen mit der Familie war gut, man hat vorher Neues gelernt, was Glauben bedeutet, was mit der Kirchensteuer gemacht wird... Auf der Firmreise nach Ravenna waren die Mosaik-Kirchen ganz speziell. Und zum Schluss durften wir ja in einem Kurs selber unser eigenes Mosaik gestalten. **Was könnte die Kirchgemeinde Interessantes für oder mit jungen Er-wachsenen organisieren?** Kleinere Reisen, andere Orte oder andere Kirchen besuchen, zusammen sein, mit-einander etwas machen, z.B. Adventskränze binden.

**Was ist das Beste an Jesus?** Dass er Leute geheilt hat und auf die Leute geachtet hat. **Was ist das Schöne am Gottvertrauen?** Ich habe das Vertrauen, dass es den Leuten, die gestorben sind, gut geht. Denn bei manchem, was passiert, muss man sich ja fragen: Wie kann Gott das zulassen? Die Kriege sind ein Beispiel. Darum ist es manchmal schwierig zu glauben, dass Gott immer für uns sorgt. Beweisen kann man es sowieso nicht. – Und ich finde, beim Beten ist es gut, wenn man einmal dankt und wenn man in der Kirche gemeinsam betet.

**Worauf freust Du Dich jetzt Ende Januar?** Auf die Ferienwoche, mit meinen Bekannten abmachen, mal nach St. Gallen fahren, eislaufen, zusammenhocken... und danach wieder neue Sachen lernen. **Worauf freust Du Dich für den Sommer?** Auf jeden Fall auf das Blauring-Lager! Wir gehen nach... aber das verraten wir jetzt noch nicht! **Vielen Dank, Selin!** (plz)



# Au

## Kerzenweihe und Blasiussegen

Am Samstag, 3. Februar werden in der Eucharistiefeier (Fest Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess) um 17.00 Uhr Kerzen gesegnet. (Bitte die mitgebrachten Kerzen vor der Feier vor den Altar legen). Nach dem Gottesdienst wird, zum Gedenken an den Hl. Blasius, der Blasiussegen erteilt.

## Agathabrotsegnung

Am Gedenktag der hl. Agatha am Montag, 5. Februar ist im Engelbeck gesegnetes Brot erhältlich. Ebenfalls werden in der Eucharistiefeier am Dienstag, 6. Februar um 19.00 Uhr mitgebrachte Brote gesegnet.

## Aschermittwoch, 14. Februar

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Die Eucharistiefeier mit Auflegung der Asche findet um 19.00 Uhr statt.

## Jahresstatistik 2023

In unserer Pfarrei wurden 2023:  
6 Kinder getauft (4 Knaben und 2 Mädchen).  
Am 28. Mai durften 14 Kinder (10 Mädchen und 4 Knaben) die Erstkommunion feiern.  
Am Sonntag, 19. November 2023 wurden 17 Jugendliche von Generalvikar Guido Scherrer in Au gefirmt, davon 15 Jugendliche aus unserer Pfarrei. Weiters haben sich 3 Paare in unserer Pfarrei das Ja-Wort gegeben.  
Aus der Pfarrei Au wurden im letzten Jahr 16 Personen in Gottes Ewigkeit gerufen (10 Frauen, 6 Männer).

## Spenden 2023

Sternsinger-Aktion 2023: Fr. 16'000.00  
MISSIO nach Indonesien  
Fastenopfer Fr. 881.65

### Diverse Spenden:

Spenden aus Opferkollekten  
übers Jahr: Fr. 24'081.60

Spenden aus Kerzenkasse/  
Spenden aus Antonius Fr. 4'914.80

Aktion Brot zum Teilen Fr. 200.00

### Durch den Pfarreirat direkt gespendet:

Erlös Suppentag an Fastenopfer Fr. 691.20

Erlös Suppentag HEKS Fr. 1'230.98

Erlös Erntedank an A-Treff Fr. 500.00

### aufgerundet durch Pfarreisekretariat

Erlös 1 Million Sterne (Caritas) Fr. 441.85

Erlös von Friedenslicht an

Gassenküche in St. Gallen Fr. 1'081.14

Alle Spenden wurden überwiesen.

*Herzliches Vergelt's Gott allen SpenderInnen.*

## Weltgebetstag – Freitag, 1. März

(siehe überparreiliche Mitteilungen)

## Marco Zanetti reicht seinen Rücktritt im Kirchenverwaltungsrat ein

Aufgrund beruflicher Veränderung und der damit resultierenden Mehrbelastung in einer anderen Kirchgemeinde reichte Marco

## Friedenslicht aus Bethlehem



Am 23. Dezember erwarteten viele Gläubige das Friedenslicht aus Bethlehem, das durch die Freiwillige Jugendfeuer Au-Heerbrugg gebracht wurde. In der ökumenischen Feier wurde auf die Aktualität dieses Lichtes Bezug genommen, bevor es jeder nach Hause mitnehmen konnte. Im Anschluss lud der Pfarreirat zu Punsch vor der Kirche ein.

Foto: Stefan Kiesewetter

## Krippenspiel an Weihnachten



Was wäre Weihnachten ohne das Krippenspiel? Am 24. Dezember fand um 17 Uhr der traditionelle und über die Grenzen von Au bekannte Familiengottesdienst statt. Pfarrer Dietmar Barnickel feierte mit einer bis auf den letzten Platz vollen Kirche den Gottesdienst. Allen, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beitrugen, sei vielmals gedankt!

Foto: Stefan Kiesewetter

Zanetti seinen Rücktritt als Ratsmitglied des Kirchenverwaltungsrats per Ende Dezember 2023 ein. Der Rat bedauert, aber akzeptiert diesen Entscheid.

Um das Gremium wieder zu komplettieren wird an der Kirchbürgerversammlung vom 24. März eine Ersatzwahl stattfinden. Gesucht wird ein neues Mitglied für die Auer Kirchenverwaltung (Amtsdauer 2024 – 2027). Interessierte Personen melden Sie sich bitte bei der Präsidentin: Monika Bürki, Tel. 071 744 31 05, monika.buerki@gmx.ch oder bei einem anderen KVR-Mitglied.

*Eine gute Zeit und Gottes Segen wünschen Ihnen, ihre Seelsorger*

*Josef Benz, Pfarraadministrator  
Stefan Kiesewetter, Seelsorger*

## Geschenke vom Wunschbaum

Kurz vor Weihnachten wurden die Geschenke für die finanziell schwächeren Gemeindemitglieder dem Sozialamt Au übergeben.

Allen SpenderInnen sei vielmals gedankt! Ohne Ihre Hilfe wäre diese Aktion nicht durchführbar gewesen.





# Berneck

## Seniorenweihnacht

Am 14. Dezember durften wir 50 Seniorinnen und Senioren im wunderschön geschmückten Pfarrsaal begrüßen. Der besinnliche Teil von Pfarrer Josef Benz und unserem Jugendseelsorger Dominic Breu wurde von Hansruedi Lei mit seiner Handorgel musikalisch umrahmt. Im Anschluss durften wir unseren Gästen das vom Restaurant Drei König vorbereitete Menu sowie einen reichhaltigen Dessertteller servieren.

## Rorate

«Tauet Himmel den Gerechten! Wolken, regnet ihn herab!» So hiess es im Buch von Jesaja. Diese Worte prophezeien, dass der Tag siegt über die Nacht. Es werde Licht. Licht, das vom Nachtdunkel befreit, verheisst Neues, die Befreiung für uns, der Erlöser kommt. Gestärkt von diesen Worten starteten die Gläubigen den Tag an den beiden Rorate-Gottesdiensten.



Nach den Messen wurden die Besucher für ein feines Frühstück in den Pfarrsaal eingeladen. Einen herzlichen Dank an die freiwilligen Helferinnen.

Text und Foto: Andrea Looser

## Adventsfeier der Kath. Frauengemeinschaft

Mit einer besinnlichen Adventsfeier vom 13. Dezember 2023 schloss die Kath. Frauengemeinschaft Berneck ihr Vereinsjahr ab. Musikalisch begleitet wurde die Feier von zwei Schülerinnen mit ihren Geigen. Natürlich war auch für das leibliche Wohl nach der Messfeier im Pfarrsaal mit Speis und Trank gesorgt.

## Segensfeiern im Februar

Am Freitag, 2. Februar ist das Fest Darstellung des Herrn. Die Kerzen werden an der Abendmesse im Gottesdienst gesegnet und anschliessend wird der Blasius-Segen erteilt. Er wird auch am Sonntag, 4. Februar, und am Mittwoch, 7. Februar erteilt, jeweils nach dem Gottesdienst. Details entnehmen Sie der Gottesdienstordnung.

Wir alle erfahren immer wieder: Unser Leben und unsere Gesundheit liegt nicht nur in unserer Hand. Der Blasius-Segen ist Bitte und Lobpreis. Wir rufen Gott an, er möge uns auf



## Vorstellung der neuen Erstkommunikanten

**Am ersten Adventsonntag haben sich die neuen Erstkommunikanten in Berneck vorgestellt. 9 Kinder bereiten sich auf ihr grosses Fest im April vor.»**

Foto: Dominic Breu

die Fürbitte des hl. Blasius Gesundheit und Heil schenken und unser Leben behüten.

Am 5. Februar, Gedenktag der hl. Agatha, wird jeweils Brot gesegnet. Mit dem Segnen des Brotes preisen wir den Schöpfer und bitten um seine Gaben und denken auch an das uns aufgegebene Teilen mit unseren Notleidenden. Brotsegnung ist am Sonntag, 4. und Montag, 5. Februar in der Kirche.

## Spiel- und Stricknachmittag

Spiel- und Stricknachmittag am 13. Februar.

## Oek. Suppen-Zmittage

In der Fastenzeit werden die zur beliebten Tradition gewordenen oek. Suppenzmittage im Foyer der MZH Bünt wieder angeboten. Sie finden am Freitagmittag 23. Februar 1./15. und 22. März statt, jeweils um 12.10 Uhr. Das Projekt der Sammlung wird am ersten Suppenzmittag vorgestellt.

## Jahresrückblick 2023

In unserer Pfarrei wurden 12 Kinder, 7 Knaben und 5 Mädchen getauft: davon sind 7 Kinder von auswärts.

Am Weissen Sonntag durften 6 Knaben und 9 Mädchen an den Tisch des Herrn treten und Jesus Christus im Brot des Lebens empfangen.

In der Pfarrkirche Berneck wurden dieses Jahr keine Firmlinge gefirmt. Im letzten Jahr hatten wir zwei Jahrgänge zusammengefasst gehabt.

5 Paare gaben sich in unserer Pfarrei das Jawort zum Ehebund. 2 Paar ist katholisch, 3 Paare sind konfessionell gemischt. 2 Paare sind in Berneck wohnhaft.

In Gottes Ewigkeit gerufen wurden 8 Männer und 8 Frauen aus unserer Pfarrei. Für weitere 2 Personen, die auswärts wohnhaft waren, fand in unserer Pfarrei die Abdankungs-

feier statt, davon wurden beide auf unserem Friedhof beerdigt.

*Folgende Opfer und Gaben wurden im vergangenen Jahr gespendet:*

Caritative Zwecke	Fr. 23'600.-
Sternsinger Aktion	Fr. 8'100.-
Mission, inkl. IM	Fr. 9'600.-
Fastenopfer	Fr. 2'800.-
Pfarrkirche und Kapelle	Fr. 22'300.-
<b>Total</b>	<b>Fr. 66'400.-</b>

## Liebe Pfarreiangehörige

Das Jahr ist schon einige Wochen alt. Es liegt voller Hoffnungen und Erwartungen vor uns. Obwohl wir immer vorwärts schauen, möchten wir doch auch dankend Rückschau halten. „Man kann das Leben nur rückwärts verstehen, aber leben muss man es vorwärts“, hat Sören Kierkegaard geschrieben. Viele verschiedene Anlässe und Aktivitäten in Gruppen, Vereinen und Gemeinschaften prägen das Leben einer Pfarrei. Vieles geschieht im Verborgenen, im Stillen, im Hintergrund, ohne grosses Aufheben, in einer Selbstverständlichkeit

Ich danke allen herzlich, die in irgend einer Weise beigetragen haben, dass Glaube, Hoffnung und Liebe im Leben der Pfarrei lebendige Wirklichkeit war und ist, sei es durch aktives Mitfeiern der Gottesdienste, in denen wir als lebendige Kirche unseren Glauben bekennen und feiern, in denen wir uns stärken dürfen für unser Christsein im Alltag im Dienste Gottes und unserer Mitmenschen.

*Wir wünschen eine frohe und schöne Winterzeit, begleitet von Gottes Segen*

*Josef Benz, Pfarrer*

*Petra Fluri und Dominic Breu,*

*Jugendseelsorger*



# Heerbrugg

## Abwesenheit

Reinhard Paulzen ist im Februar und bis 4. März abwesend. Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten kontaktieren Sie Pfarrer Josef Benz (071 744 12 45).

## Blasiussegen

Jeweils um den Gedenktag des Hl. Blasius empfangen wir in unseren Kirchen den Blasiussegen. Er wird erteilt nach der Messe am Sa 3.2. um 18.15 Uhr.

## Segnung des Agathabrotos

Zum Gedenktag der Hl. Agatha segnen wir das Agathabrot in der Messfeier am Sa 3.2. um 18.15 Uhr und am Di 6.2. um 09.00 Uhr. Alle Gläubigen dürfen ihre Brote mitbringen, um sie nach der Segnung zu Hause bei den Mahlzeiten zu essen.

## Hauptversammlung der kath. Frauengemeinschaft

Diese findet am Do 22.02. um 19.00 Uhr im Rest. sMadlen statt. Für die Anmeldung (und allfällige Abholwünsche) wenden Sie sich bitte an Heidi Gächter, Tel. 071 722 68 36.

## Atempausen für die Seelen – Spuren Gottes im Alltag entdecken Ökum. Exerzitien im Alltag

Am Mo 19.2., Mo 26.2., Mo 4.3., Mo 11.3., Mo 18.3. um 19.30 Uhr im kath. Pfarreiheim in Heerbrugg mit Barbara Damaschke und Reinhard Paulzen.

Einmal innehalten mitten im Alltag – Stille suchen – Kraft schöpfen und am Leben neuen Geschmack finden – auf das Wort Gottes hören – Gott im Alltag suchen – nicht allein bleiben – sich anderen öffnen – Gott erfahren – täglich ½ Std. stilles Gebet und wöchentlicher Austausch.

## Ökum. Erwachsenenbildung Au-Be-He: «...und beschreibe den Himmel der uns blüht» – Worauf dürfen wir hoffen?

Am Do 22.2. um 19.30 Uhr findet ein Themenabend im kath. Pfarreiheim in Heerbrugg statt mit Prof. Eva-Maria Faber. Was kommt nach unserem Tod? Fragen über Fragen.

## Ökum. Taizé-Gebet

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich von der Stimmung der Lieder von Taizé in die Stille Gottes hineinführen zu lassen. Die nächsten Daten sind: Sonntag, 18. Februar und 17. März um 19.30 Uhr.

## Jahresrückblick 2023

Im vergangenen Jahr wurden bei uns in der Pfarrei 5 Kinder getauft. Zwei Paare gaben sich das Ja-Wort. Am Weissen Sonntag, 7. Mai, durften 7 Kinder zum ersten Mal die hl. Kommunion empfangen. 4 Kinder wurden

## Familiengottesdienst und Christmette am Heiligen Abend

In Heerbrugg waren am ökumenischen Familiengottesdienst am Heiligabend um 17.00 Uhr die Hirten von den Engeln geweckt worden. Zuerst wollten die Hirten nicht im Schlaf gestört werden, aber dann sind sie auf das Wort der Engel sehr gern zum Stall ge-



laufen, wo die dem Jesuskind ein warmes Fell geschenkt und frische Schafsmilch mitgebracht haben. So konnten die Kinder aus der 1. Klasse und aus der 6. Klasse die Weihnachtsgeschichte für alle anschaulich machen. Matthias Schütz sorgte für die festliche Musik. Fotos: Bilitis Degani  
In der Christmette (unten) um 22.00 Uhr sorgten Priska Seitz mit Janic und Pascal Bösch für die stimmungsvolle Akkordeonmusik. Die grossen Ministranten standen zu Ehren des Jesuskindes mit ihren Torzen Spalier bei der Krippe. Foto: Bernhard Graf



neu in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen. 15 Pfarreiangehörige sind verstorben und beigesetzt worden. An Kollektengeldern waren über Fr. 28'230.– zu verzeichnen, davon entfallen Fr. 2'425.– auf das Fastenopfer und Fr. 6'082.– auf die Sternsingeraktion.

Gottes Segen und herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Eine gute Zeit und Gottes Segen wünschen Ihnen

Josef Benz, Pfarrer  
Reinhard Paulzen, Pfarreibeauftragter